

## Alemannia Weihnachts-Info-Brief 2005



### ***Liebe Mitglieder und Freunde des Karlsruher Rheinklub Alemannia,***

Weihnachten steht vor der Tür und ehe man sich recht versieht, ist das Jahr 2005 schon fast gelaufen. Dies ist ein geeigneter Zeitpunkt für einen Rückblick auf das fast vergangene, aber auch für einen Ausblick auf das kommende Jahr. Die wichtigsten Ereignisse in der Alemannia im Jahr 2005 mit Schwerpunkt auf die zweite Jahreshälfte werden nachfolgend nochmals stichpunktartig zusammengestellt. Ein Vielfaches der hier aufgeführten Informationen finden Sie auf der Internetseite der Alemannia, [www.rheinklub-alemannia.de](http://www.rheinklub-alemannia.de). Insbesondere für den Bereich Leistungssport ist dank des großen Engagements der Jugend, der aktiven Ruderer und der Trainer dort eine Fülle von Informationen zu finden. Neben ausführlichen Berichten finden Sie dort auch viele Bilder und sogar Videos von einzelnen Rennen vor, mit denen Sie sich die langen Winterabenden etwas verkürzen können.

### **Jahreshauptversammlung am 18.11.2005 im Bootshaus**

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung fanden sich 25 Mitglieder im Bootshaus ein. Vorstandswahlen standen nicht auf der Tagesordnung, sodass mehr die Sachfragen im Mittelpunkt der Diskussion standen, wie z.B. Stand und Fortgang der Baumaßnahmen. Nachfolgend sind stichpunktartig einige wichtige Fakten aus den Berichten der Vorstandsmitglieder und aus den Diskussionen im Verlauf der Hauptversammlung zusammengestellt.

- Die Teilnehmer der Hauptversammlung gedachten des verstorbenen Ruderkameraden  
**Herrn Günter Hepting.**
- Eine neue Ehrungsordnung wurde in diesem Jahr vom Vorstand und Ältestenrat verabschiedet.
- **Stand und weitere Baumaßnahmen bei der Alemannia Sanierung der kleinen Bootshalle**  
Die Bauarbeiten sind in der Zwischenzeit zum größten Teil abgeschlossen. Bodenbelag, Malerarbeiten, die elektrische Installation und eine neue Beleuchtung werden in den kommenden Wochen, teilweise in Eigenarbeit durchgeführt. Der neugestaltete Raum soll im Frühjahr 2006 fertiggestellt sein, so dass die bisher



# KARLSRUHER RHEINKLUB ALEMANNIA E.V.

ausgelagerten Teile der Werkstatt aus der kleinen, neu sanierten Bootshalle wieder in die Werkstatt aufgestellt werden können. Damit steht wieder Platz für die Unterbringung der wertvollen Renneiner zur Verfügung. Die neuen Lager werden nach dem Umzug kurzfristig eingebaut, so dass zu Beginn der Regattasaison die Bauarbeiten abgeschlossen sind.

## **Sanierung der Bootswerkstatt**

Die Bauarbeiten hierzu wurden begonnen. Da die Bausubstanz sehr schlecht war, mussten die Wände komplett erneuert werden. Die Kosten hierfür werden auf ca. 25000 € geschätzt.

## **Sanierung Außenanlagen**

Bei der Jahreshauptversammlung im November wurde dem Vorschlag des Vorstandes zur Sanierung und Neugestaltung der Außenanlagen mit geschätzten Kosten in Höhe von 30.000 € mit großer Mehrheit zugestimmt. Der Vorschlag sieht neben der Erneuerung des Bootsplatzes, die Schaffung eines behindertengerechten Eingangs und eine Sanierung der Terrasse vor. Die Planungsarbeiten für die Sanierung und die Einholung von Angeboten sollen im Frühjahr 2006 erfolgen, die Ausführung der Arbeiten ist im Herbst 2006, nach Abschluss der Rudersaison, vorgesehen. Bei der Stadt Karlsruhe und dem Badischen Sportbund werden die Anträge zur Bezuschussung der Maßnahme Anfang 2006 eingereicht.

## **Sanierung Bootssteg**

Am Bootssteg waren umfangreiche Sanierungsmaßnahmen notwendig. Es wurde der Holzbelag erneuert und die Schlitten zur Führung der Zugänge erneuert.

## **Weitere Baumaßnahmen**

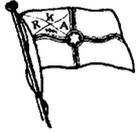
Die große Bootshalle soll mit weiteren verschiebbaren Bootslagern ausgerüstet werden. Bei einer Abstimmung unterstützten die anwesenden Mitglieder die weiteren Baumaßnahmen, so dass diese im kommenden Jahr vorangetrieben werden können.

- Die Mitgliederzahlen entwickeln sich zurzeit sehr positiv: Im diesem Jahr war ein Zuwachs von 128 auf 143 Mitglieder zu verzeichnen.
- Als Geselligkeitswart stellten sich Monika Burhenne und Eduard Dobratz zur Verfügung. Sie wurden mit dieser Funktion einstimmig in den Beirat gewählt.
- Steffen Kuß wurde im Oktober bei der Jugendversammlung als Jugendleiter gewählt.
- Die sportliche Saison 2005 war sehr erfolgreich. Ein ausführlicher Bericht befindet sich weiter unten.
- Der Vorstand wurde mit 19 Stimmen bei 5 Enthaltungen entlastet.

## **Die Saison 2005 - ein neuer Rekord in der jüngeren Vereinsgeschichte**

In diesem Jahr startete die Alemannia mit sieben Rennrudern in die Saison und mit 28 Siegen sollte sie beendet werden. Um eine ähnliche gute Saison in der Vereinsgeschichte zu suchen muss man nicht nur Jahre sondern Jahrzehnte zurückblicken. Ausführliche Regattaberichte und viele, viele Bilder finden sich wie immer auf der Alemannia-Homepage, an dieser Stelle daher nur in kurzen Worten die Highlights:

Nachdem Josef Gravenhorst schon in der vergangenen Saison endlich mit Martin Veit (VW Mannheim) einen passenden Zweierpartner gefunden hatte, probierten beide auch am Anfang dieser Saison ihren schweren Doppelzweier aus. Zum Glück entschieden sich die



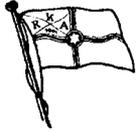
## KARLSRUHER RHEINKLUB ALEMANNIA E.V.

beiden, ihr diesjähriges Glück nicht bei den "normalen" nationalen Regatten zu suchen, sondern wechselten in den Bereich der Hochschul-Ruderer. Bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften gewannen die beiden dann alle Rennen bei denen sie mitruderten, nämlich zwei Mal ein Zweier-Rennen und den Achter. Ein solches Ergebnis bedeutete die Qualifikation für die Europäischen Hochschulmeisterschaften, die in diesem Jahr in Cardiff/Wales stattfanden. In einem harten Kampf gegen schlimmes Wetter und gegen das Boot aus Kroatien verpassten die beiden die Goldmedaille im Doppelzweier nur knapp, brachten dafür aber Silber mit nach Hause.

Josefs jüngerer Bruder Franz startete ebenfalls mit großen Plänen in die Saison '05 und bewies auf den nationalen Regatten auch seine Form. So erruderte er bei der wichtigen Regatta in Ratzeburg im Endlauf jeweils einen zweiten und einen ersten Platz. Bei den regionalen Regatten auf denen er startete gewann er nahezu ausschließlich. Natürlich war unser Ziel bei den Deutschen U23-Meisterschaften einen Medaille zu erringen, aber leider sollte das Abitur einen Strich durch die Rechnung machen. Weder die genauen Prüfungszeiten des mündlichen Abis noch die genauen Startzeiten der Vorläufe bei den U23-Meisterschaften waren ausreichend lange im Voraus bekannt, so dass wir auf Verdacht melden mussten. In seiner so erfolgreichen Disziplin, dem leichten Einer, hätte Franz nur dann noch rechtzeitig zum Vorlauf am Duisburger Start erscheinen können, hätten wir einen Hubschrauber zur Verfügung gehabt, der auf dem Schulhof hätte landen dürfen. Da das aber nicht der Fall war, blieb "nur" der Start im leichten Vierer in Renngemeinschaft mit Mainz, der sich einen vierten Platz erkämpfte. Ein abschließender Erfolg stellte sich dann aber bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Mannheim ein, wo Franz (auch) gewann. Außerdem hält Franz den diesjährigen Alemannia-Saisonrekord mit 12 Siegen.

Desweiteren zu nennen sind auf jeden Fall Vitali Becker und Peter Wolf: Vitali, der in diesem Jahr bei den schweren B-Junioren gestartet ist und von Valeriy Safovych betreut wird, hat erst im vergangenen Jahr bei uns das Rudern gelernt und konnte bei seiner diesjährigen, ersten Regattasaison einen glänzenden Einstand feiern. Nach einem vielversprechenden Auftakt bei den ersten Regatten entschieden wir uns, ihn bei den Deutschen U17-Meisterschaften starten zu lassen. Nach einem gewonnenen Vorlauf schied er im Halbfinale nur knapp aus. Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften errang er allerdings die Bronze-Medaille. Auch Peter Wolf bestritt in diesem Frühjahr die ersten Rennen seines Lebens, allerdings bei den Jüngsten, den C-Junioren. Zwar fuhr er in der gesamten Saison "nur" zwei Mal als erster über die Ziellinie, allerdings taktisch so geschickt, dass er sich für den Kinder-Bundeswettbewerb qualifizierte. Zusammen mit 68 weiteren Kindern aus Baden-Württemberg wurde so die Landesmannschaft gestellt, die in Berlin nicht nur ruderisch gegen die Mannschaften aus den anderen Bundesländern antrat. Eine Medaille für die Alemannia gab es zwar keine, aber dafür war die Stimmung unglaublich und die annähernd 1000 Kinder aus ganz Deutschland waren bei der Siegerehrung lauter als die Sprechanlage des Sprechers. In der Gesamtwertung landeten die Kinder aus BaWü auf dem Rang sechs. Neben den gerade genannten starteten in diesem Jahr noch Andreas Dalinger, Helena Weber und Tobias Garella in den Farben des KRA, und das teils auch erfolgreich. Deren Geschichte muss man sich aber im Bootshaus erzählen lassen.

Tja, und dann sind da noch all unsere anderen "Kleinen". Auch in diesem Jahr gab es wieder Werbeaktionen, unter anderem eine Schulwerbeaktion, die diesmal unter der Federführung von Josef stattfand. Anders als in den Jahren zuvor blieben ganz viele Kinder dabei und so konnte die Alemannia zur diesjährigen Talentiade in Mannheim mit 12 Kindern die größte Mannschaft aus Baden-Württemberg stellen. Bis zu den Sommerferien hatte sich die Kinderschar dann noch weiter vergrößert, so dass wir in den Sommer-Ferien samstags regelmäßig mehr als 20 Kinder zu betreuen hatten.



# KARLSRUHER RHEINKLUB ALEMANNIA E.V.

## **...und wie gehts weiter?**

Das ist am Anfang des Winters immer schwer zu sagen. Die Brüder Gravenhorst und Vitali trainieren derzeit alle fleißig und unser C-Junioren-Nachwuchs ist nur fast unmerklich weniger geworden. Zum ersten Mal haben wir erhebliche Logistikprobleme, wenn wir mit der Jugendgruppe etwas unternehmen. Die kommende Regatta-Saison 2006 wird sicherlich auch sehr spannend werden und neue, noch optimiertere Werbeaktionen sind bereits in Planung. Auch um den Bereich der "mittelalten" Erwachsenen wollen wir uns stärker kümmern, denn hier gibt es eine unangenehme Lücke in der Altersstruktur des KRA. Außerdem ist der Winter erfüllt mit vielen Aktionen, angefangen bei einer Winter-Talentiade für die Kleinen, über Weihnachtsfeiern für Groß und Klein und einem Hallentraining in der Europahalle, ebenfalls für Groß und Klein. Mitmacher sind immer willkommen! Auch für Trainer-Nachwuchs wird gerade gesorgt, Valeriy, Steffen, Janina und Helena besuchen derzeit den Trainer-C-Lehrgang des LRV.

\*\*\*\*\*

## **Aufruf zu Spenden**

Wie Sie alle aus Presse, Radio und Fernsehen wissen geht der Sparteufel überall im Land herum und sucht Einsparpotentiale. Die Alemannia wurde hiervon leider auch in Mitleidenschaft gezogen. Wir möchte Sie deshalb an dieser Stelle um Ihre finanzielle Unterstützung bitten um die auftretenden finanziellen „Löcher stopfen zu können“.

Die Spenden können auf unser

**Vereinskonto 9104357 bei der Sparkasse Karlsruhe, BLZ 66050101**

überwiesen werden.

**Insgesamt sind im Jahr 2005 Spenden in Höhe von 4371 € eingegangen.**

**Die Spender waren geordnet nach Eingang der Spenden:**

M. Schwan, T. Ziegler, R. Petri, K. Lüder, M. Roller, K.H. Weber, R. Lederer, M. Harer, B. May, Fr. Ulrich, K.H. Knobloch, H. Liedke, F. Platz

**Vielen herzlichen Dank !**

Ein besonderer Dank gilt der Jugend. Sie übernahm die Kosten der Lautsprecher für den Kraftraum.

\*\*\*\*\*

## **Neue Mitglieder im Verein**

Wir dürfen folgende neue Mitglieder in der Alemannia begrüßen und herzlich willkommen heißen:

### **Aktive Jugendliche**

**Max Dahlinger  
Nico Jablonski**

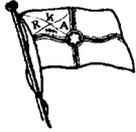
**Philipp Laur  
Kevin Nwaoha  
Dennis Pischem**

**Artur Martens  
Christian Peters  
Tobias Weber**

**Nicolas Bachstädter  
Karolina Farr**

### **Aktive Erwachsene**

**David Sauerbrey**



# KARLSRUHER RHEINKLUB ALEMANNIA E.V.

**Anlässlich des Neujahrsempfangs am 22. Januar 2006 werden nachfolgend aufgeführte Mitglieder als Dank für langjährige Mitgliedschaft geehrt:**

**Dieter Vögele** 50 Jahre Vereinszugehörigkeit: goldene DRV-Nadel  
**Gottfried Günther** 40 Jahre Vereinszugehörigkeit: goldene Ehrennadel der Alemannia  
\*\*\*\*\*

Liebe Mitglieder und Freunde der Alemannia, wir hoffen Ihnen mit diesen Informationen einen kurzen Abriss über unser Vereingeschehen im Jahr 2005 gegeben zu haben und wünschen Ihnen allen und Ihren Familien ein beschauliches und friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr, vor allem Gesundheit und viele Kilometer im Ruderboot.

Mit freundlichen Grüßen und besten Wünschen

Der Vorstand

## **EINLADUNG ZUM NEUJAHRSEMPFANG 2006**

Liebe Mitglieder der Alemannia,

am **Sonntag, 22. Januar 2006** findet ab **10:30 Uhr** der obligatorische **Neujahrsempfang** mit **Ehrungen** in unserem Bootshaus statt.

<b>10:30 Uhr</b>	<b>Eintreffen im Bootshaus</b>
<b>10.45 Uhr</b>	<b>Aperitif / Sekt</b>
<b>11:00 Uhr</b>	<b>Ansprache des 1. Vorsitzenden Michael Schwan</b>
<b>11:15 Uhr</b>	<b>Ehrungen von Mitgliedern für 40- und 50-jährige Vereinszugehörigkeit</b>
<b>danach</b>	<b>gemütliches Beisammensein mit Butter-Brezel, Kaffee und Kuchen</b>
<b>ca. 13:00 Uhr</b>	<b>offizielles Ende</b>

Zu diesem Empfang sind alle Mitglieder mit Familie, Freunden, Verwandten und Bekannten ganz herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Der Vorstand

**PS: Die zu Ehrenden werden darüber hinaus mit einem persönlichen Anschreiben eingeladen.**